

Politische Bildung vor Ort - Brüssel: Internationale Sicherheit und westliche Bündnispolitik im Rahmen von NATO und EU



© alle Fotos Karl-Arnold-Stiftung

Informationen

Termin:	23.04.2019 - 26.04.2019
Seminarnummer:	19056
Tagungsort:	Brüssel
Tagungsbeitrag:	320,00 EUR (Halbpension) Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage Einzelzimmer
Teilnehmerzahl:	mindestens 20 und höchstens 35
Ansprechpartner:	Ulrike Steimann
Telefon:	+ 49 (0) 221 669975-20
E-Mail:	u.steimann@karl-arnold-stiftung.de
Zielgruppe:	Soldaten, Angehörige der Bundeswehr, Multiplikatoren, interessierte Bürgerinnen und Bürger

Das Seminar informiert über die Funktionsweise und Bedingungen europäischer und internationaler Sicherheitspolitik im Rahmen von EU und NATO und analysiert wesentliche Problemstellungen der westlichen Sicherheitskooperation. In Besuchen und Gesprächen vor Ort erhalten die Teilnehmenden Gelegenheit, sich mit Experten aus EU und NATO über aktuelle Konfliktfelder auszutauschen und darüber zu diskutieren, wie Europa und das transatlantische Bündnis gemeinsam den sicherheitspolitischen Herausforderungen begegnen können.

Programmpunkte

- Einführung: Europäische Außen- und Sicherheitspolitik im Institutionengeflecht der Europäischen Union
- Brüssel: Die Hauptstadt Belgiens und ihre multifunktionale Bedeutung für die Institutionen der EU und der NATO
- Gespräch über ein aktuelles Thema der europäischen Politik beim Rat der EU
- Die Schlacht von Waterloo und die Neuordnung Europas zu Beginn des 19. Jahrhunderts: Eine Schlacht als gemeinsames Erbe Europas?
- Deutsche Verteidigungspolitik im Rahmen der NATO: Interessenvertretung und Abstimmung mit den Partnern im Bündnis
- Deutsche Militärpolitik im europäischen Rahmen: Besuch bei der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der EU



- Besuch in der der Vertretung des Landes Niedersachsen bei der Europäischen Union
- Besuch und Gespräch beim Allied Joint Force Command Brunssum (JFC Brunssum)

Lernmethoden

- Vortrag mit Diskussion
- Kommentierte Führung
- Informationsbesuch
- Gespräch und Diskussion

Lernergebnisse

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können

- wesentliche Bedingungen einer Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik in Europa darlegen.
- die Bedeutung Brüssels für die Institutionen der EU und der NATO beschreiben.
- wesentliche Grundlagen der Zusammenarbeit im Rahmen der europäischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik erläutern.
- die Schlacht von Waterloo als einen Meilenstein der europäischen Geschichte erkennen.
- die deutsche NATO-Politik reflektieren und bewerten
- die Zusammenarbeit der Deutschen Ständigen Vertretung mit dem Rat der Europäischen Union, der EU-Kommission und den politischen Gremien der NATO nachvollziehen und verstehen.
- die Interessenvertretung des Landes Niedersachsen bei der Europäischen Union beschreiben
- die Rolle und Aufgaben des Allied Joint Force Command Brunssum (JFC Brunssum) beschreiben